Fußball kompakt

B-KLASSE NORDWEST

Emersacker nutzt Chancen konsequent zum Sieg

● **BSC Heretsried – CSC Batzenhofen 1:1** (0:0). Den Führungstreffer von BSC-Spielertrainer Umut Gürbüz in einem äußerst schwachen Spiel (50.) konnte Benedikt Börngen per Kopf ausgleichen (75.). – **Zuschauer** 35. *(gs-)*

● **SSV Margertshausen II – TSV Dinkelscherben II 1:1** (1:1). Der SSV ging durch ein Eigentor der Gäste in Führung (15.). Noch vor dem Wechsel konnte der Gast mit einem Freistoß zum 1:1 ausgleichen. In der zweiten Halbzeit hatte der SSV mehr vom Spiel, Silvio Gentile scheiterte allerdings mit einem Strafstoß am Gästetorhüter. Überschattet wurde das Spiel durch eine schwere Verletzung von Dinkelscherbens Devran Cikis nach einem Pressschlag. *(id)*

● **Hainhofener SV – TSV Täfertingen II 2:3** (0:2). Die Gäste führten durch Alexander Platzer (39.) und Marco Villani (40.) mit 0:2. Matthias Berger (69.) und Hans-Jörg Passow (75.) glichen aus, ehe Alexander Platzer (78.) das Spiel entschied. Gästespieler Florian Spannfelner sah in der Schlussphase noch Gelb-Rot nach einem rüden Foulspiel. – **Zuschauer** 110. *(dorn)*

● **VfR Foret II – FC Emersacker 2:4** (2:1). Ali Gündiz (35.) erzielte das 1:0, Franz Mair machte per Kopfball den Ausgleich (37.). In der 40. Minute gelang Cem Beker per Foulelfmeter das 2:1. Foret schlägt sich in der zweiten Halbzeit selbst. Franz Mair (65.) besorgte den erneuten Ausgleich, während Tim Buchwald (71.) und Franz Mair (80.) die Gäste auf die Siegerstraße brachten. – **Zuschauer** 40. *(mo)*

● **SV Nordendorf – SV Erlingen 1:0** (0:0). Dank einer kämpferischen Leistung siegte der SVN letztendlich verdient. Torschütze war Fabian Lindenmayer (75.). – **Zuschauer** 60. – **Reserven** 3:1. *(AL)*

● **SV Wörleschwang – Cosmos Aystetten II 4:1** (1:1). Die Partie war bis kurz vor Schluss offen, als Wörleschwang noch mit 2:1 führte. Zwei Tore in den letzten fünf Minuten sicherten dem SVW den Sieg. Für Wörleschwang trafen David Wörle (3) und Philipp Scherer. Für die Gäste traf Maximilian Heisig. – **Zuschauer** 60. *(AL)*

Fabian Lindenmayer erzielte das goldene Tor zum 1:0-Sieg des SV Nordendorf gegen den SV Erlingen (rechts Dominik Rivola). Foto: Karin Tautz

A-KLASSE AUGSBURG MITTE

Vom Elfmeterpunkt aus den Siegtreffer vergeben

● **TSV Kriegshaber II – TSG Stadtbergen II 1:1** (0:0). In der ersten Halbzeit war Stadtbergen besser, versäumte es aber, ein Tor vorzulegen. Kriegshaber traf die Querlatte (30.). Nach der Halbzeit erhöhte die TSG den Druck und ging durch Matthias Felder (50.) verdient in Führung. Ein Handelfmeter führte zum 1:1-Ausgleich. Die größte Siegchance für Stadtbergen vergab Avci Aykut, der in der 70. Minute einen Foulelfmeter verschoss. *(mj-)*

In Meitingen brodelt der Kessel

Bezirksliga Nord Beim 2:1 im Derby gegen den TSV Neusäß geht es nach einer umstrittenen Elfmeterentscheidung ruppig zu

VON NICOLAI VRAZIC

Meitingen Derbys sind für alle Fußballfans die wohl emotionalsten Begegnungen. Nicht nur die Spieler auf dem Rasen, sondern auch die treuen Fans auf der Tribüne schenken sich nichts. So war auch das Landkreisderby in der Bezirksliga Nord von Leidenschaft und Temperament geprägt. Der TSV Meitingen traf in der Neuen Post Arena auf den alten Rivalen TSV Neusäß und holte sich mit 2:1 den dritten Sieg in Folge. So befinden sich die Schwarz-Weißen weiterhin ungeschlagen nah an der Tabellenspitze.

Die Spielanteile des TSV Neusäß überwogen jedoch in der ersten halben Stunde drastisch. Chancen, in den ersten zehn Minuten in Führung zu gehen, wurden von Fabian Krug (5.) und Daniel Birthelmer (6.), dank resoluter Defensivarbeit der Gastgeber, nicht genutzt. In der 15. Minute rettete der Pfosten für die Meitinger nach präzisem Abschluss von Tim Hofbauer. Doch auch durch Standardsituationen wurden die Gäste brandgefährlich. In der 28. Minute ging der Freistoß von Josef Guggenberger aus 30 Metern nur knapp am Tor vorbei.

Nur ein Diagonalball von Florian Steppich auf Denis Buja brachte in der 37. Minute das 1:0 für die Lechtaler. Im Spiel nun angekommen, bot sich bereits drei Minuten später die nächste Chance für den TSV Meitingen. Nachdem der Neusässer Schlussmann Felix Häberl einen Rückpass mit der Hand zu kontrollieren versuchte, verzog Florian Steppich den folgenden indirekten Freistoß aus knapp zehn Metern. Der Pausenpfiff ertönte und der TSV Neusäß lag trotz klar besserer Leistung mit einem Tor zurück.

Auf hohem Niveau wurde im Spitzenspiel zwischen dem TSV Meitingen und dem TSV Neusäß gekämpft. Hier beharken sich Benni Schmoll (links) und Marvin Osman. Foto: Karin Tautz

Umstrittene Elfmeterentscheidung

Dies ließ die Löring-Elf nicht auf sich sitzen, machte weiter Druck nach der Halbzeit und erzielte in der 63. Minute durch Benedikt Schmoll den verdienten 1:1-Ausgleichstreffer. Die Freude hielt nur wenige Augenblicke an. In der 66. Minute wurde Fabian Wolf im Strafraum zu Fall gebracht. Schiedsrichter Kevin Mitchell blieb nichts anderes übrig, als auf den Punkt zu zeigen. Der fällige Strafstoß wurde von Arthur Fichtner mit Glück zum 2:1 verwandelt, nachdem Keeper Felix Häberl das richtige Eck gewählt hatte und noch mit den Fingerspitzen dran war.

Nach dieser Schiedsrichterentscheidung fing der Kessel zu brodeln an. Das Spiel wurde härter, ruppiger, intensiver. Bis all die Emotionen überkochten; bei den Fans, Spielern und auch bei den Trainern. Der Meitinger Coach Ali Dabestani wurde in der 79. Minute des Geländes verwiesen, was aber letztendlich mit einer Gelben Karte endete, da Schiedsrichter Mitchel nicht beachtete, dass Dabestani auf dem Spielberichtsbogen gesetzt war. Viel geschah in der Schlussphase des Landkreisderbys nicht mehr: Einzig und allein die Chance von Benedikt Schmoll, der nach einer Ecke in der 81. Minute nur wenige Zentimeter am Tor vorbeiköpfte.

TSV Meitingen Seidel, Hoff, Fichtner, Steppich, Schneider, Wolf, Yavuz (85. Ebert), Berisha, Almer (72. Körner), Buja (68. Winkler), Osman
TSV Neusäß Häberl, Hampel (53. Merk), Guggenberger, Linder, Birthelmer, Hofbauer, Luichtl, Drechsler, Schmoll, Schmid, Krug.
Tore 1:0 Buja (37.), 1:1 Schmoll (63.) , 2:1 Fichtner (66./Foulelfmeter). – **Schiedsrichter** Kevin Mitchell. – **Zuschauer** 260

Stimmen zum Spiel

● **Ali Dabestani** (TSV Meitingen): Es war ein glücklicher, aber auch hart verdienter Sieg. Wir hatten sehr viel Glück, dass wir nach der ersten Viertelstunde nicht mit 0:2 zurücklagen. Doch nur ein diagonaler Ball auf Denis Buja hatte gereicht, um mit 1:0 in die Pause zu gehen. Der TSV Neusäß war in der ersten Hälfte klar die bessere Mannschaft, doch zur zweiten Halbzeit hin wurde es immer ausgeglichener. Letztendlich entscheiden im Derby die Möglichkeiten, somit lag das Glück klar bei uns.

● **Marco Löring** (TSV Neusäß): Wir waren 90 Minuten die bessere Mannschaft. Haben jedoch unsere Chancen nicht genutzt. Der Elfmeter gegen uns war fraglich, jedoch spielentscheidend. Wenn wir unsere Hausaufgaben ordentlich gemacht hätten, hätten wir gewonnen. (vra)

Fußball in Zahlen

A-KLASSE AUGSBURG MITTE

TSV Haunstetten III – TG Viktoria II	1:1
Stadtwerke SV II – DAKV Atdheu A.	0:6
TSV Kriegshaber – SV Hammerschmiede II	5:0
TSV Firnhaberau II – TSV Neusäß II	4:1
FC Hochzoll – DJK Lechhausen II	0:1
TSV Göggingen II – SpVgg Bärenkeller	0:1

1	Firnhaberau II	4	3	1	0	12:6	10
2	Kriegshaber	4	2	2	0	12:5	8
3	Bärenkeller	4	2	2	0	8:5	8
4	Atdheu Augsburg	4	2	1	1	12:5	7
5	Hammerschmiede II	3	2	0	1	11:6	6
6	TSV Göggingen II	4	2	0	2	3:3	6
7	Haunstetten III	4	1	2	1	5:6	5
8	Lechhausen II	3	1	1	1	4:4	4
9	FC Hochzoll	3	1	0	2	3:12	3
10	TG Viktoria II	3	0	2	1	4:5	2
11	Suryoye Augsb.	2	0	1	1	2:3	1
12	TSV Neusäß II	3	0	0	3	4:10	0
13	Stadtwerke SV II	3	0	0	3	0:10	0

B-KLASSE AUGSBURG NORDWEST

BSC Heretsried – CSC Batzenhofen	1:1
VfR EM Foret II – FC Emersacker	2:4
SSV Margertshausen II – Dinkelscherben II	1:1
SV Nordendorf – SV Erlingen	1:0
Hainhofer SV – TSV Täfertingen II	2:3
SV Wörleschwang – C. Aystetten II	4:1

1	Täfertingen II	4	4	0	0	18:3	12
2	Emersacker	4	4	0	0	10:3	12
3	SV Wörleschwang	4	3	0	1	13:4	9
4	Batzenhofen.	4	2	1	1	9:6	7
5	Hainhofer SV	4	2	0	2	8:8	6
6	Cosmos Aystetten II	4	2	0	2	7:10	6
7	Margertshausen II	4	1	1	2	5:10	4
8	Horgau II	3	1	0	2	4:5	3
9	Nordendorf	3	1	0	2	2:4	3
10	SV Erlingen	4	1	0	3	6:11	3
11	Dinkelscherben II	4	0	2	2	4:7	2
12	VfR Foret II	3	0	1	2	3:9	1
13	BSC Heretsried	3	0	1	2	2:11	1

So geht es weiter: TSV Täfertingen II – SSV Margertshausen II • SV Erlingen – C. Aystetten II • SV Nordendorf – BSC Heretsried • CSC Batzenhofen – VfR EM Foret II • FC Emersacker – FC Horgau II • TSV Dinkelscherben II – SV Wörleschwang

B-KLASSE NEUBURG

VfR Neuburg II – SV Thierhaupten II	0:4
BSV Neuburg II – TSV Burgheim II	0:4
TSV Pöttmes II – TSV Rain/Lech III	8:0
Wagenh.-Ballersd. – SC Feldkirchen	0:0
SV Bayerdilling – SV Steingriff	0:2
DJK Sandizell – FC Zell-Bruck II	3:0

1	SV Steingriff	4	3	1	0	15:8	10
2	TSV Burgheim II	4	3	0	1	14:10	9
3	TSV Pöttmes II	3	2	1	0	18:3	7
4	Sandizell-Grimolzhs.	4	2	0	2	12:11	6
5	BSV Neuburg II	4	2	0	2	7:15	6
6	Thierhaupten II	3	1	2	0	5:1	5
7	Wagenhofen-B.	3	1	2	0	1:0	5
8	Feldkirchen	4	1	2	1	3:3	5
9	VfR Neuburg II	3	1	1	1	4:7	4
10	Ehekirchen II	3	1	0	2	11:8	3
11	Bayerdilling	4	1	0	3	10:9	3
12	Zell-Bruck II	4	0	1	3	1:16	1
13	TSV Rain III	3	0	0	3	2:12	0

Kontakt

Sportredaktion
Oliver Reiser
Telefon: 08 21/2 98 21-60
Telefax: 08 21/2 98 21-55
E-Mail: sportredaktion.landbote@augsburger-allgemeine.de

Aufsteiger SpVgg Westheim trifft vom Anspiel weg

Kreisklasse Nordwest Nach 5:2-Sieg gegen Absteiger TSG Stadtbergen jetzt Tabellenzweiter

Landkreis Augsburg Aufsteiger SpVgg Westheim ist die Überraschungsmannschaft in der Fußball-Kreisklasse Nordwest. Die Haberkorn-Schützlinge zerpflückten Absteiger TSG Stadtbergen mit 5:2 und setzten sich hinter dem TSV Täfertingen, der beim TSV Meitingen II nicht über ein 1:1 hinauskam, auf Rang zwei. Jeweils den ersten Saisonsieg feierten der TSV Herbertshofen (3.1 gegen SV Ehingen im „Spiel der Woche“) und die SpVgg Auerbach-Streiheim (1:0 beim TSV Fischach). Der TSV Leitershofen musste sich gegen die SSV Anhausen mit einem 2:2 begnügen. Langweids Tolonay Bakar erzielte alle drei Treffer zum 3:0-Sieg gegen den SV Bonstetten.

● **TSV Meitingen II – TSV Täfertingen 1:1** (0:0). Ein leistungsgerechtes Remis stand am Ende auf dem Block des umsichtigen Schiedsrichters Yusuf Büber. Stefan Neuner im Meitinger Tor musste zunächst sein ganzes Können aufbieten, um in der 9. und 13. Minute gegen den brandgefährlichen Safak Cetinkaja zu parieren. Mit Fortuna im Bunde war der heimische TSV, als ein Täfertinger Angreifer 20 Zentimeter vor der Torlinie das Spielgerät verfehlte (28.). Im zweiten Abschnitt wurde es turbulenter. Moritz Lichtenberger, Marcel Knaus, der einen Freistoß ans Lattenkreuz knallte (63.), Maximilian Klingner (73.) und Andi Kratzer konnte beste Chancen nicht verwerten. In der 79. Minute hämmerte dann der Täfertinger Marco Dieminger einen Freistoß fulminant zum 0:1 ins Meitinger Tor. Die Gastgeber warfen in den letzten zehn Minuten alles nach vorne. In der 90. Minute wurde Andi Kratzer im Strafraum durch ein Foul gebremst. Tobi Steidle verwandelte zum 1:1-Endstand. *(lise)*

● **FC Langweid – SV Bonstetten 3:0** (2:0). Der FC Langweid dominierte weitgehend das Geschehen gegen eine chancenlose Bonstettener Mannschaft. Nach 16 Spielminuten kam Tolonay Bakar nach einem Eckball aus fünf Metern frei zum Kopfball und erzielte so die 1:0 Führung für die Platzherren aus Langweid. Der SV Bonstetten fand nie ins Spiel und so konnte der FC Langweid schalten und walten wie er wollte. In der 34. Minute erhöhte erneut T. Bakar frei stehend aus acht Metern Mittelstürmerposition auf 2:0. Auch nach dem Seitenwechsel änderte sich nichts und der Gastgeber gab weiterhin den Ton an. Nachdem der FCL noch zwei Großchancen nicht nutzen konnte, stellte wiederum Tolonay Bakar mit einem Hattrick den 3:0 Endstand her. – **Zuschauer** 75. *(fcl)*

● **SpVgg Westheim – TSG Stadtbergen 5:2** (4:1). Westheim begann äußerst furios und erzielte direkt vom Anspiel aus das 1:0 durch Marco Spengler. In der gleichen Minute gelang Benjamin Walter nach Pass von Spengler das 2:0. In der 13. Minute musste der Gästekeeper alles riskieren, um das dritte Tor zu verhindern. Westheims Torjäger Marco Spengler erzielte in der 31. Minute das 3:0. Durch einen Foulelfmeter verkürzte Stadtbergen zwei Minuten später durch Michael Rolle auf 3:1. Kurz vor dem Halbzeitpfiff erhöhte Westheim wiederum durch Benni Walter auf 4:1. Auch im zweiten Durchgang begann der Gastgeber druckvoll. Benni Walter hatte bei einem wuchtigen Schuss an die Querlatte (50.) Pech. Der Mann des Tages, Marco Spengler, erhöhte in der 55. Minute auf 5:1. In der 75. Minute musste der sehr gute haltende Westheimer Keeper Tobi Weber Kopf und Kragen riskieren, um einen weiteren Treffer zu verhindern. Mit dem Schlusspfiff erzielte Philipp Koislmayer den Endstand. – **Zuschauer** 120. *(mw)*

● **TSV Leitershofen – SSV Anhausen 2:2** (1:2). Leitershofen legte los wie die Feuerwehr und kam in den ersten zehn Minuten zu zwei Großchancen durch Tobias Senger und Marcus Bertele, die aber beide durch den Anhauser Keeper Christoph Gumpp vereitelt wurden. Wie aus dem Nichts dann in der 13. Minute ein Bilderbuchkonter über Michael Schrettle und Toni Menze, den Jonathan Hasmüller abgeklärt zum 0:1 verwandelte. Danach kam Anhausen immer besser ins Spiel und durch Mike Woodcock zum 0:2. Die sichtlich verunsicherten Hausherren wären beinahe noch mehr in Rückstand geraten, hätte nicht Heimkeeper Markus Batzer einen von Michael Schrettle getretenen Strafstoß um den Pfosten gelenkt. In der 32. Minute Verwirrung in der Anhauser Abwehr, als gleich zwei Leitershofer Stürmer völlig frei auftauchten und Tobias Mayer per Kopf den 1:2-Anschlusstreffer erzielte. Kurz nach dem Seitenwechsel sah Anhausens Michael Duda die Rote Karte wegen einer Unsportlichkeit. Nun war Leitershofen am Drücker. Außer dem 2:2 in der 68. Minute durch Markus Bröll per Foulelfmeter wollte der Heimmannschaft allerdings nichts mehr gelingen. *(gf-)*

● **TSV Fischach – SpVgg Auerbach 0:1**. (0:0). In einer munteren ersten Halbzeit hatte Fischach die besseren Gelegenheiten, spielte diese aber nicht konsequent zu Ende. Bei einem Kopfball von Florian Gattinger stand der Pfosten im Weg. Beste Gästechance war ein auf die Latte treffender Schuss. Ganz anders nach der Pause: Die Auerbacher erhöhten den Druck, kombinierten sich ansehnlich in den Strafraum der Hausherren und nachdem Torwart Elmar Geldhauser noch zweimal vor den einschussbereiten Stürmern retten konnte, musste Andreas Kobitz den hereingespielten Ball nur noch über die Linie retten (64.). Als TSV-Kapitän Simon Peter den Platz mit Gelb-Rot verlassen musste, waren die konternden Auerbacher dem 2:0 näher als Fischach dem Ausgleich. – **Reserven:** 0:4. – **Zusch.:** 80. *(bz)*